

geschenkten 72 Schreibe-Bücher den wärmsten Dank öffentlich zu sagen mit dem Wunsche der Höchste wolle ihn dafür segnen.

Ratibor den 5. April 1839.

Der Magistrat.

N o t i z.

In dem Institute der barmherzigen Brüder z. heil. Anna in Pilschowitz sind vom 1. Januar bis Ende December 1838 ohne Unterschied der Religion aufgenommen u. unentgeltlich versorgt worden 378 Kranke; Genesen oder erleichtert wurden entlassen 345 Gestorben sind : : : : 13 Es blieben also Bestand : : : : 20

378

Im Laufe des Jahres wurden an die versorgten Kranken 20,455 Portionen verabreicht, was im Durchschnitt täglich $56\frac{3}{5}$ beträgt.

Außer diesen Kranken kamen noch ins Hospital zum täglichen Verband, zur ärztlichen Behandlung und zu Zahnoperationen 2943 Personen.

P—m.

Die heute Nachmittags halb 2 Uhr glücklich erfolgte Entbindung seiner Frau Camilla, geborne Darumann, von einem gesunden Knaben zeigt statt aller besondern Meldungen hiermit ergebenst an.

Ratibor den 6. April 1839.

Redlich, Pastor.

T o d e s f a l l.

Freitag Abends um 10 Uhr als den 29. v. M. verschied zu einem bessern Leben Herr Pfarrer Proske zu Odersch in einem Alter von 66 Jahren, an den Folgen einer Lungenentzündung. Sein frommer Lebenswandel und die stets rege Thätigkeit als Seelsorger wird sein Andenken allen Freunden und Bekannten für immer unvergesslich machen, und ihm den Segen seiner Pfarrkinder bis in die späteste Zeit sichern.

Nadosschau, Königl. d. 4. April 1839.

Münzer, als Nefte.

N o t h w e n d i g e r V e r k a u f.

Das zu Ratibor sub No. 18 des Hypothekenbuchs am sogenannten Doc-torgange gelegene zum Stallmeister Schanderischen Nachlaß gehörige Ackerstück abgeschätzt auf 35 ~~RM~~ zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in unserer Registratur einzusehenden Tare soll im Termine den 24. Juli 1839 Nachmittags 3 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle verkauft werden.

Ratibor den 23. März 1839.

Königl. Land- und Stadt = Gericht.

Ein junger Mensch mit den erforderlichen Schulkenntnissen versehen kann als Lehrling ein Unterkommen finden in der Specerei-Handlung des

M. Kauffmann & Comp.
zu Cosel.